

Goldmedaille für Mascha Heins

Landkreis Osterholz/Tarmstedt. Mascha Heins vom SSV Tarmstedt hat bei den Landesverbandsmeisterschaften des Nordwestdeutschen Schützenbundes im Feldebogenschießen in Schwichteler die Goldmedaille mit dem Recurvebogen geholt. Mit 309 Ringen verwies Heins Jutta Pepperl vom TV Spaden um 15 Ringe auf Rang zwei. Ihre Leistung aus einer unbekanntenen Entfernung war mit 154 Ringen fast identisch mit der aus der bekannten Entfernung (155.).

Die Tarmstedterin bejubelte zehn Volltreffer in die Sechs und zudem 22 Fünfen. Ihr Teamkollege Lorenz Warnken musste sich in der Recurvebogen-Jugend mit 306 Ringen nur Laura Wepner vom TSV Westerhausen um zwei Ringe geschlagen geben. Mit seinen 161 Ringen aus der unbekanntenen Distanz hatte Warnken noch in Führung gelegen. Mit seinen zehn Sechsen und 20 Fünfen durfte er sehr zufrieden sein. Björn Müller vom TSV Lesumstotel schrammte bei den Herren mit 258 Ringen als Vierter nur um sechs Ringe am Sprung auf das Siegereck vorbei. Ihm wurden beim Triumph von Martin Dietrichs vom BC Hagen am Teutoburger Wald (295) die 117 Ringe aus der bekannten Entfernung in der zweiten Serie zum Verhängnis. Auch sein Klubkamerad Ergun Orman musste in der Masterklasse (Altersschützen) der Recurvebogenschützen mit dem vierten Rang vorliebnehmen. Dieser steigerte sich allerdings im zweiten Durchgang um vier Ringe. Dennoch musste er mit 266 Ringen Josef Grote vom gastgebenden SuS Schwichteler um neun Ringe die Bronzemedaille überlassen. Kurt Eggerling vom MTV Lübberstedt wurde mit 258 Ringen Sechster, Dieter Tietjen vom SV Adolphsdorf mit 155 Ringen Neunter. Frank Seifert vom SV Hunteburg gewann mit 313 Ringen diesen Wettbewerb.

Holger Schönert vom TSV Lesumstotel trat mit dem Blankbogen an. Dieser beanspruchte bei den Masters mit 208 Ringen den achten Rang und verbuchte dabei drei Sechsen sowie acht Fünfen. Zum Podest fehlten Schönert 41 Ringe. Es siegte Dieter Wagner vom Elsflether SV mit 262 Ringen. KH

WZ 14.06.18